

## Stadt Mitglied in LGS-Förderverein

■ **Beverungen** (tor). Die Stadt Beverungen wird zum 1. Januar 2019 dem Förderverein Landesgartenschau Höxter beitreten. Dies beschloss der Stadtrat einstimmig. „Die Stadt pflegt als Nachbar seit jeher gute Beziehungen zur Stadt Höxter und sollte in diesem Sinne dieses außergewöhnliche Projekt unterstützen. Durch die unmittelbare Anbindung über die Weserschiffahrt und den Weserradweg wird sicher auch Beverungen in vielfältiger Weise von der Landesgartenschau 2023 profitieren“, sagt Bürgermeister Hubertus Grimm. Beverungen hat sich für eine Premiummitgliedschaft mit einem Jahresbeitrag von 500 Euro entschieden.

## Weihnachtsferien im Pfarrbüro

■ **Beverungen**. Das Pfarrbüro der Pfarrei Heiligste Dreifaltigkeit Beverungen hat Weihnachtsferien. Letzter Bürotag ist Freitag, 21. Dezember. Ab Montag, 7. Januar, wieder geöffnet.

## TERMINE

### Beverungen

**Gruppenstunde Die Teddybären**, 15.30 bis 17.30, Arbeiterwohlfahrt, Weserstr. 21.  
**RSG, Orthopädie- und Herzgruppe**, 18.00 bis 19.00, Großturnhalle, Birkenstraße 4.  
**Wassergymnastik, Dt. Rheuma-Liga**, 17.15, Rehaklinik Carolinum, Bad Karlshafen.  
**Weser-Therme**, 9.00 bis 22.00, Bad Karlshafen.

### Boffzen

**Seniengymnastik**, 15.00, St.-Markus-Kirchengemeinde, Bahnhofstr. 3.  
**Projekt Begegnung: Treff für Kinder (ab 8)**, 16.30 bis 18.00, **Jugendtreff**, 16.30 bis 20.00, Mühlengrube 12b.  
**Juzi – 8 bis 12 Jahre**, 15 bis 18.00, **Jugendtreff ab 12 Jahren**, 18.00, Bürger- und Kulturzentrum, Hasenstraße 3.  
**Turngemeinschaft Lauenförde, Singgruppe der Männer**, 20.00, Jugend- und Vereinshaus, Dorfstraße 17, Meinbrexen.

# Herz des Klosters geweiht

**Zeremonie:** Die renovierte Kirche der Hersteller Benediktinerinnen ist samt dem neuen Altar ihrer Bestimmung übergeben worden



**Gesalbt:** Erzbischof Hans-Josef Becker zeichnet mit dem speziellen Öl ein Kreuzzeichen auf den Altar.

FOTOS: MANUELA PULS

Von Manuela Puls

■ **Herstelle.** Glockenhell steigen die Stimmen der Benediktinerinnen hinauf zum himmelblauen Gewölbe ihrer neugestalteten Klosterkirche. Und auf dem quaderförmigen Steinaltar entzündet der Paderborner Erzbischof Hans-Josef Becker währenddessen kleine Weihrauchhäufchen, deren Duft sich bis in die letzte Bankreihe verbreitet. Eine Altarweihe wie am dritten Adventssonntag, das erleben wohl auch die etwa 250 Gäste der Abtei vom Heiligen Kreuz nicht alle Tage.

Sofort fällt den Besuchern ins Auge, dass hier alles gerundet ist. Geschwungene Bänke aus Eichenholz biegen sich um den fast mittig angeordneten, kreisrunden Altarraum, der sich mit seinem dunklen Parkett vom Rest der Kirche abhebt. Der schlichte Altar selbst besteht aus 44 Kalksteinen, der Ambo ist aus demselben Material gefertigt. Darüber schwebt gleich einem Heiligenschein eine ebenfalls kreisförmige Lampe.

Zwei Stunden dauert die Zeremonie der Altarweihe. „Sie

hat viel von einer Taufe an sich“, erklärt der Erzbischof. Der Altar als „Herz und Lebenszentrum des Klosters“ werde jetzt dem Bereich des Profanen und Alltäglichen entzogen und stehe von nun an für Christus selbst.

Zunächst wird ein kleines, versiegeltes Kästchen mit der Reliquie des heiligen Benedikt in eine dafür vorgesehenen Aussparung im Altar gelegt und anschließend mit einem Stein verschlossen.

Danach wird der Altar mit

Weihwasser besprengt und gesalbt, ehe der Erzbischof den Weihrauch darauf entzündet. Dann decken die Nonnen den Altar mit Tüchern ein und stellen rechts und links davon die Kerzen auf, so dass erstmals darauf Eucharistie gefeiert werden kann. Zum Schluss wird auch noch der Tabernakel geweiht, in dem in katholischen Kirchen die gewandelten Hostien aufbewahrt werden.

Für die Hersteller Benediktinerinnen ist es ein Tag der Freude. Seit Ostern hatten sie

wegen des Kirchenumbaus ihre Gottesdienste im Kapitelraum abhalten müssen. Von ihrer neuen, hellen und einladenden Kirche sind die Ordensfrauen sichtlich begeistert, ebenso wie der Erzbischof. „Ein sehr gelungenes Werk“, lobt Hans-Josef Becker. Behutsam und besonders sei das Gotteshaus gestaltet worden. Er wünsche der Kirche und dem Hersteller Kloster eine „weite, weite Zukunft“.

## Wunsch der Schwestern zu Weihnachten erfüllt

Äbtissin Sophia Hildegard Schwede bedankt sich in ihren Grußworten beim Erzbischof und zahlreichen Spendern für die finanzielle Unterstützung, ohne die der Kirchenumbau vom Kloster nicht hätte gestemmt werden können. Sie freut sich über das „außerordentlich große, positive Echo auf unser Kirchenprojekt“. Die Schwestern hatten es sich gewünscht, dass sie Weihnachten schon in der neuen Kirche feiern können – und das hat ja auch geklappt.



**Stein:** Der Altar wird nach Einlegung der Reliquie verschlossen.

## Sicherung kostet 10 Millionen

■ **Landkreis Holzminden** (dpa). Autofahrer im Landkreis Holzminden müssen weiterhin erhebliche Umwege in Kauf nehmen. Die wegen drohender Felsabstürze seit dem Frühjahr gesperrte Bundesstraße 83 im Wesertal kann bis auf Weiteres nicht wieder freigegeben werden. Derzeit sei nicht absehbar, wann die aufwendigen Sicherungsarbeiten an dem bis zu 80 Meter hohen Steilhang über der wichtigen Verbindungsstraße abgeschlossen sein werden, sagte der Leiter der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Hameln, Markus Brockmann.

„Wenn alles gut läuft, könnten wir aber im Herbst 2020 fertig sein.“ Verkehrsteilnehmer im Kreis Holzminden müssen solange weite Umwege in Kauf nehmen. Die Sicherung des Steilhangs mit Fels-Ankern, Spezialnetzen aus Stahl und Spritzbeton werde wohl rund zehn Millionen Euro kosten, sagte Brockmann. Die gefährlichen Arbeiten könnten von Spezialfirmen nur sehr vorsichtig ausgeführt werden. Unter anderem müssten mehrere große Felsstürme mit bis zu 250 Kubikmeter Gesteinsmasse schrittweise abgetragen werden.

## Friedenslicht in der Kreuzkirche

■ **Beverungen.** Das Friedenslicht aus Bethleem wird am Dienstag, 18. Dezember, um 18 Uhr in einem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kreuzkirche in Beverungen weitergereicht. Vorbereitet wird dieser Gottesdienst von katholischen und evangelischen Jugendlichen der Gemeinden (bitte ein Windlicht mit in den Gottesdienst bringen). „Wer das Licht empfängt, kann damit selbst die

Kerzen von Freunden und Bekannten entzünden, damit an vielen Orten ein Schimmer des Friedens erfahrbar wird, auf den die Menschen in der Weihnachtszeit besonders hoffen“, so Pfarrerin Astrid Neumann.

Wer nicht in den Gottesdienst kommen kann, hat in den Weihnachtsgottesdiensten der katholischen und evangelischen Gemeinde die Gelegenheit, das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen.

## Verlosung beim Weihnachtsspiel

**Aktion:** Sachpreise und Einkaufsgutscheine werden am 22. Dezember auf dem Rathausplatz verlost

■ **Beverungen.** Nachdem beim Sternemarkt die erste Hälfte der über 150 Gewinne gezogen wurde, werden 75 weitere Preise des Beverunger Weihnachtsspiels am Samstag, 22. Dezember, verlost. Ab 18 Uhr dreht sich die Los-trommel auf dem Rathausplatz. Bereits ab 16 Uhr können Gäste bei Getränken, Back- und Grillspezialitäten die Weihnachtstage gemütlich einläuten. Für Stimmung sorgt DJ Alex B, bevor zum Abschluss weihnachtliche Trompetentöne erklingen. Die Geschäfte haben bis 18 Uhr geöffnet und bieten so die Chance, noch fehlende Geschenke zu erwerben.

Auch in diesem Jahr können viele hochwertige Sachpreise und tolle Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von

über 10.000 Euro gewonnen werden. Als Hauptpreise locken bei der Verlosung ein Tablet, ein Reise-Gutschein sowie ein E-Scooter. Alle Preise sind in der Vorweihnachtszeit in einem weihnachtlich dekorierten Schaufenster im Betten-Paradies und der Pension Schübeler an der Weserstraße 1 ausgestellt. Sie wurden bei Mitgliedsbetrieben von Beverungen Marketing erworben und gespendet, darüber hinaus von Institutionen, Vereinen und Unternehmen. Die Gewinner werden unter [www.beverungen-marketing.de](http://www.beverungen-marketing.de) veröffentlicht. Die Gewinne können im Betten-Paradies Schübeler zu den Öffnungszeiten, montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 13 Uhr abgeholt werden.

Anzeige

# NW-Adventskalender 2018

Rätseln Sie 24x mit, es gibt heute einen Gutschein im Wert von **600 €** zu gewinnen!

Präsentiert von  
**brand store**  
Herforder Str. 22, Bielefeld  
Premium Reseller



Einfach die Frage richtig beantworten, die passende Gewinn-Hotline anrufen oder rätseln Sie online unter [nw-adventskalender.de](http://nw-adventskalender.de)

**Rätselfrage 17** Montag, 17.12.2018

## Wer verbreitete die Nachricht von der Geburt Jesu?

**a** Römische Soldaten  
0 13 78/40 55-27\*

**b** Kaufleute  
0 13 78/40 55-28\*

**c** Hirten  
0 13 78/40 55-29\*

Gewinnen Sie heute einen Gutschein von:

**PARKETT-LAND Nerlich**  
Röntgenstraße 3, 32052 Herford,  
Tel. 0 52 21/9 26 20 20  
[www.nerlich-parkettland.de](http://www.nerlich-parkettland.de)



Alle Gewinner werden telefonisch benachrichtigt und auf [nw-adventskalender.de](http://nw-adventskalender.de) veröffentlicht. Mitarbeiter des Verlages Neue Westfälische GmbH & Co. KG und ihre Angehörigen dürfen nicht teilnehmen. Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. \* 0.00–23.59 Uhr, ein Anruf kostet 50 Cent aus dem Festnetz der Dt. Telekom; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz.